

Richtig gut aufgestellt

Um die Bearbeitung von Dokumenten, Briefen und E-Mails zu optimieren und eine revisionssichere, elektronische Archivierung zu gewährleisten, entschied sich der Küchenspezialist Lacher für die Einführung einer Dokumenten-Management-Lösung.

Ein gutes Beispiel dafür, wie ein Familienunternehmen sein Wachstum konsequent in der internen Organisation verfolgt, liefert die Lacher Großküchen GmbH, Spezialist für Großküchentechnik, Objekteinrichtung und Gastronomiebedarf. Das 1920 gegründete Unternehmen ist inzwischen auf über 80 Mitarbeiter angewachsen und muss den Informationsaustausch zwischen dem Hauptsitz in Darmstadt und den Vertriebsbüros in Frankfurt am Main, Mainz und Eningen unter Achalm managen. 2010 entschied sich Lacher für die Einführung des Dokumenten-Management-Systems (DMS) Arcflow. Die Bearbeitung von Dokumenten, Briefen und E-Mails wurde damit optimiert und eine revisionssichere, elektronische Archivierung gewährleistet. Heute hat Lacher eine komplette Anbindung an das Warenwirtschafts- (WWS) und Finanzbuchhaltungssystem.

Thilo Jörg, IT-Manager bei dem Großküchenspezialisten erklärt: „Wir arbeiten häufig in Projektteams von 10 bis 15 Leuten, die an unterschiedlichen Standorten im Einsatz sind. Jeder kann nun auf die Daten und die dazugehörigen Projekte zugreifen.“

Keine lästige Recherche mehr

E-Mails, Briefe, Bestellungen und Rechnungen werden automatisch über Projektnummern und Barcodes dem entsprechenden Kunden und seinem Projekt zugeordnet. „Unsere Planer und Zeichner sitzen z.B. in Darmstadt, der Projektleiter in Stuttgart. Über das DMS hat der Projektleiter die Möglichkeit, sich jederzeit und ortsunabhängig über den Stand der Planung zu informieren und Feedback zu geben“, so Jörg weiter.

Auch die Einbindung eines „Track & Trace“-Systems hat die Arbeit effizienter gemacht. Der Mitarbeiter kann eine Paketsendung aus dem DMS direkt auf der Website der Lieferfirma verfolgen. Der Besteller kann direkt am Telefon über den Status seiner Sendung informiert werden.

Auch für das Arcflow-Team sei die offene Kommunikation wie bei Lacher bezüglich Ziele und Wünsche der Anwender wertvoll. So können die Techniker individuelle Lösungen entwickeln. Um sich noch besser auszutauschen, hat Thilo Jörg auf der Social-Network-Seite Xing eine Anwendergruppe ins Leben gerufen. Hier diskutieren Kunden und -Interessierte des DMS-Dienstleisters über ihre Erfahrungen und Lösungen zu den unterschiedlichsten Fragen im Bereich Dokumentenmanagementsystem. **» Sonja M. Spies**

Das 1920 gegründete Unternehmen Lacher ist Spezialist für Großküchentechnik, Objekteinrichtung und Gastronomiebedarf.



Lacher Großküchen GmbH

Branche: Spezialist für Großküchentechnik, Objekteinrichtung und Gastronomiebedarf

Gründung: 1920

Hauptsitz: Darmstadt

Mitarbeiter: über 80

www.lacher.de